

Regionaljournal Steiermark

Fahrzeugbeschlagnahme nach massiver Geschwindigkeitsüberschreitung in Stainach-Pürgg

Samstagnachmittag wurden auf der B145 drei Motorradfahrer mit massiv überhöhter Geschwindigkeit gemessen. Drei Führerscheine wurden vorläufig abgenommen, zudem wurde ein Motorrad vorläufig beschlagnahmt.

Gegen 15:59 Uhr führte eine Zivilstreife der Landesverkehrsabteilung Geschwindigkeitsmessungen auf der B145 durch. Im Bereich Lessern, in Fahrtrichtung Bad Aussee, nahm die Streife die Nachfahrt von zwei Motorrädern auf, die mit weit überhöhter Geschwindigkeit unterwegs waren. Im Bereich des Lawinentunnels Prügg wurde bei erlaubten 80 km/h sowohl bei einem 49-jährigen tschechischen Staatsbürger, der mit Sozia unterwegs war, als auch bei einem 25-jährigen Motorradlenker aus dem Bezirk Liezen eine Geschwindigkeit von 156 km/h festgestellt.

In weiterer Folge wurde die Zivilstreife, die sich selbst auf dem zweiten Fahrstreifen in einem Überholvorgang befand, von einem dritten Motorradfahrer, einem 26-Jährigen aus dem Bezirk Liezen, überholt. Dabei überfuhr dieser die Sperrlinie und auf die Gegenfahrbahn. Die Polizei nahm die Nachfahrt auf und stellte sowohl beim 26-Jährigen als auch beim 49-Jährigen eine Geschwindigkeit von 188 km/h bei erlaubten 100 km/h fest.

Im Ortsgebiet von Tauplitz konnten alle drei Motorradfahrer angehalten werden. Allen Lenkern wurden die Führerscheine vorläufig abgenommen und die Weiterfahrt untersagt. Zudem wurde das Motorrad des 26-Jährigen über Anordnung der Behörde vorläufig beschlagnahmt. Insgesamt sind sechs Anzeigen an die Bezirkshauptmannschaft Liezen ergangen.